



Ein gute Baggy zum Biken ist nicht leicht gekauft.
Die Gore Bike Wear ALP-X Shorts machte bei unserem Test eine super Figur - auf und neben dem Trail.
Aber lest selbst.

Verarbeitung

Gore typisch ist bei der ALP-X Shorts alles fein vernäht und sauber vearbeitet.



Die Innenhose lässt sich mit Clips (aus Plastik gefertigt) leicht von der Baggy trennen. Ein tolles Feature möchte man nicht auf die mitgelieferte (Unter)-Innenhose setzen.



Die gesamte Innenhose ist aus Polyamid und Elastane gefertigt.
An der Haut verwendet Gore angenehmes Polyester, welches sanft zur Haut ist.



Die durchdachten Reißverschlüsse fallen sofort ins Auge. An den Oberschenkelaußenseiten befindet sich hier eine Art Belüftung. Entsteht im Sommer oder auf langen Kletterpassagen ein Hitzestau kann der Biker leicht für eine Kühlung sorgen indem er die Verschlüsse öffnet.
Dies ist auch mit nur einer Hand möglich, gerade wenn es steil, heiß und technisch anspruchsvoll wird (wie etwa einem Wurzeluphill) ein sinnvolles Feature.



Die Firma Gore Bike Wear hat auch vorbildlich an Reflektoren in der Hose gedacht. So ist man auch für andere Verkehrsteilnehmer prima sichtbar.



Auch eine Öse für Schlüsselbund & Co findet sich an der High-Tech Hose von Gore. Es sind eben die kleinen Features die gut von sehr gut absetzen.



Der Sitzbereich der Baggy wurde von Gore mit einer Art Gummi versehen. Das sorgt für viel Grip am Allerwertesten. So ein Feature habe ich bei vielen Baggy's die mir bisher untergekommen sind vermisst. Gerade bei einem Fullcarbonsattel rutscht man hier oft plump hin und her. Mit der Gore trat das nicht auf - maximale Kraftübertragung aufs Pedal war so gewährleistet.



Die Gummierung zeigte sich jedoch über den Testzeitraum als abriebsanfällig. Obwohl wir die Hose stets auf links gewaschen haben, löst sich schon die Gummierung schon hier und da ab.



Bei Sätteln mit Kunstlederbezug kann beim Pedallieren ein deutlich vernehmbares Quitschgeräusch auftreten wie es von Gummi auf Gummi bekannt ist. Auf langen Touren kann dieses Störgeräusch nerven..

Passform



Ohne die Innenhose sitzt die Gore Baggy perfekt über den Hüftknochen. Auch ihre Länge geht in Ordnung, mir persönlich reichte sie gar bis über die Kniescheiben - muss man mögen.
Im Testzeitraum Frühling war diese länge aber angenehm und schützte die kältemempfindliche Knie perfekt.



Besonders gut gefiel mir die Weite der Hosenbeine. Hier ist eine gute Baggy gut erkennbar. Viele Hersteller setzen auf Schnitte die einer weiten Badehose gleichen.

Oft schlabbern dann die Beine im Fahrtwind umher und auch verheddert man sich schon mal am Sattel mit dem überschüssigen Stoff.

Nicht so die Gore Bike Wear Hose. Die Beine sind nicht zu eng geschnitten, dennoch hat man das lässige Tragegefühl einer Baggy - Top!

Die Innenhose saß bei mir persönlich etwas zu eng. Eine Nummer größer hätte es hier sicher sein können. Folglich kombinierte ich die Baggy gerne mit anderen Bibtights. Trägerhosen liegen mir einfach deutlich besser als eine Unterhose mit Polster.

Dennoch nahm ich auch die Innenhose auf einige Touren unter die Lupe.



Gerade am Oberschenkel überzeugte mich die Passform sehr. Hier lag die Innenhose schon fast wie eine Kompressionshose an, was sich für mich als sehr angenehm herausstellte.

Einzig im Schritt fühlte sich die Gore Innenhose zu eng an.

Generell gilt: Nicht immer zu 100% auf die Größentabellen einlassen. Lieber zwei Hosen anprobieren und dann abwägen welche nun besser passt.

Auf dem Bike



Pedallieren ist mit der Gore Hose kein Problem – es gibt in der Kurbelumdrehung keinen Punkt in dem die Hose störend wird.



Auffallend ist aber die Geräuschtentwicklung die sich durch das knisternde Material ergibt. Dieses ist allgegenwärtig und kann schon ein wenig stören bei Bergauffahrten. Diese Eigenschaft ist sicherlich dem abweisenden, eher Hardshell-ähnlichen Material zuzuschreiben.

Bergab fällt wieder die ideale Passform der Hose auf – Nichts flattert und kratzt. Die Hose ist nicht im Weg und trägt sich super.



Bei Regen bleib der Gesäßbereich angenehm lange trocken. Erst nach Dauerbeschuss von Wasser wird das Gewebe durchlässig und die Nässe dringt bis zum Körper vor.

Preis:

GORE BIKE WEAR® gibt für die ALP-X Shorts+ einen Verkaufspreis von 159,95 € an. In diversen Onlineshops ist sie auch für weniger zu haben.

Fazit

Die Gore ist eine sehr gute Hose mit perfekter Passform. Ob mit oder ohne Innenhose macht sie stets eine gute Figur und ist dabei perfekt verarbeitet. Der Preis von 159,95 € ist zwar hoch, aber gerechtfertigt. An dieser Hose kann man sich auch über mehrere Saisons erfreuen. Kauftipp!

